



BITCOIN (\$) – WKN BTC USD

Bitcoin konnte sich im Verlauf der zurückliegenden vier Wochen, seit meiner letzten Betrachtung, nicht weiter stabilisieren. Diese Aussage gilt natürlich nur für den kurzfristigen Bereich, denn längerfristig hatte ich ohnehin kein sonderlich positives Bild gezeichnet. Die beiden älteren Charts zeigen meine diesbezügliche Sichtweise auf. Dieser folgend befindet sich das virtuelle Geld in einer größeren Korrektur, deren Abschluß zeitnah auch nicht zu erwarten ist.

Ausblick:

Seit Anfang des Jahres bildet Bitcoin ein größeres Triangle (a-b-c-d-e) als übergeordnete Welle (B) aus. Aktuell steht die finale Welle (e) auf der Agenda. In deren Verlauf wird sich an den kommenden Tagen ein kleines Aufwärtsstreben einstellen. Viel ist dieser Minirallye nicht abzugewinnen, denn wie im Chart dargestellt erwarte ich den maximalen Anstieg bis zum 1.00 Retracement bei 8.694 €.

Erst ein nachhaltiges Überschreiten dieses sehr hartnäckigen Widerstandes würde eine gewisse, indes nur für den kurzfristigen Bereich geltende, Entspannung mit sich bringen. Wie Sie es dem Chart ablesen können, favorisiere ich eine andere meine herkömmliche Variante. Demnach wird nach abgeschlossener Welle (B) die sich anschließende (C) die elektronische Devise sehr starkem Druck aussetzen.

In der Folge fallen die Notierungen zunächst bis zur 0.62-Unterstützung (simuliert 4.119 \$) und ferner bis zum 1.00 Retracement bei 2.616 \$. Diese Unterstützungslinie stellt zudem das idealtypische Ziel für (C) dar, sodaß, abgesehen von leichten Bewegungstiefs, ich den Bruch dieser Linie nicht erwarte. Sollte sich Bitcoin, entgegen meiner Ansicht, doch zum Bruch verleiten lassen, steht der Abverkauf bis ca. 1.300 \$ auf der Agenda.

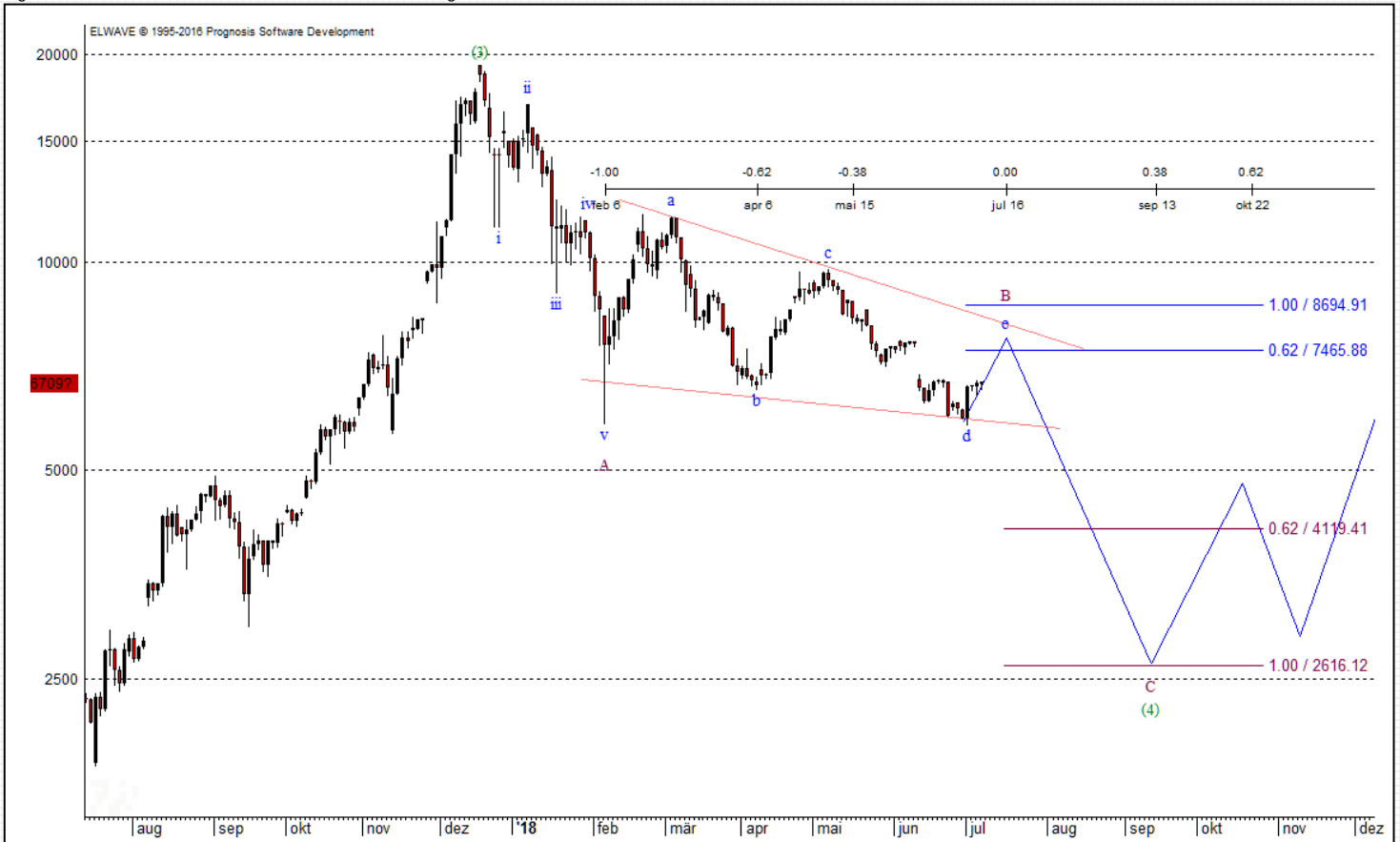
Fazit:

Bitcoin befindet sich seit Ende '17 in einer größeren Korrektur. Diese Bewegung bedient sich zudem noch einer komplexen Struktur. Allein dieser Aspekt läßt eine zeitnahe Auflösung dieser Konstellation unrealistisch erscheinen. Oberhalb der 1.00-Linie (8.694 \$) wird ein kleines Kaufsignal gebildet. Sichern Sie auf der unteren hellroten Trianglelinie ab.

Chart, 30.04.2018



Chart, 04.06.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.